

SBK spendet MammaCare-Modelle an pro familia

Sabine Balan, die Geschäftsführerin von pro familia, freut sich sehr über die neuen Modelle und dankt der SBK ganz herzlich für die lange und gute Zusammenarbeit beim Thema Brustgesundheit.

Unterstützung für die Brustselbstuntersuchung MammaCare in Regensburg

München, 16.10.2018. Um die Prävention und Früherkennung von Brustkrebs zu fördern, unterstützt die Siemens-Betriebskrankenkasse SBK pro familia Regensburg mit drei MammaCare-Modellen, die dem weiblichen Brustgewebe nachgebildet sind. Im Rahmen spezifischer MammaCare-Kurse schult pro familia Frauen darin, Veränderungen an der Brust frühzeitig selbst zu ertasten. SBK-Gebietsleiterin Claudia Sperl übergab heute den Scheck in Höhe von 500 Euro an Sabine Balan, Geschäftsführerin von pro familia Regensburg.



Rund jede achte Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs. Damit ist das Mammakarzinom mit deutlichem Abstand die häufigste Krebserkrankung bei Frauen in Deutschland. Werden die Tumore jedoch frühzeitig erkannt und behandelt, ist Brustkrebs in vielen Fällen heilbar. Um Veränderungen im Brustgewebe bereits im Frühstadium zu erkennen, bietet pro familia daher Frauen sogenannte „MammaCare“-Kurse zur regelmäßigen Selbstuntersuchung der Brust an. Unter der Anleitung von ausgebildeten Trainerinnen werden die Teilnehmerinnen dort an speziell angefertigten Silikonmodellen mit eingearbeiteten Knoten in kleinen Gruppen darin geschult, ihren Tastsinn weiterzuentwickeln.

Förderung der eigenverantwortlichen Früherkennung von Brustkrebs

Bei MammaCare handelt es sich um die bis heute weltweit einzige, wissenschaftlich überprüfte Form der klinischen Brustuntersuchung und der Vermittlung der Brustselbstuntersuchung. Die systematische Tasttechnik sensibilisiert Frauen darauf, Verdickungen in ihrem Brustgewebe frühzeitig zu erkennen und richtig einzuordnen: „Frauen entdecken Veränderungen an ihrem eigenen Körper häufig früher als ihr Arzt. Viele Betroffene sind sich aber unsicher, ob es sich bei ertasteten Abweichungen in ihrer Brust um bösartige oder harmlose Knoten handelt. MammaCare setzt hier an und gibt Frauen Sicherheit bei ihrer eigenverantwortlichen Brustkrebsfrüherkennung“, erklärt Claudia Sperl, Gebietsleiterin Regensburg bei der SBK. Aus diesem Grund unterstützt die SBK das Kursangebot von pro familia Regensburg mit drei MammaCare Modellen im Gesamtwert von 500 Euro.

Regelmäßiges [Kursangebot](#) der pro familia Regensburg

In Zusammenarbeit mit der VHS Regensburg, dem Tumorzentrum und der psychosozialen Beratungsstelle der Bayerischen Krebsgesellschaft bietet pro familia einmal im Monat einen Kurs zur Selbstuntersuchung der weiblichen Brust an. Auch wenn diese Selbstuntersuchung das Brustscreening nicht ersetzt, ergänzt sie das Angebot an Brustkrebs-Früherkennungsprogrammen. So sind die Teilnehmerinnen am Ende der ca. 2 stündigen Kurse in der Lage, je nach Übung und Erfahrung Knoten von nur einem Zentimeter Durchmesser zu ertasten. Die Teilnahmegebühr von 39 € wird von einigen Krankenkassen wie der SBK bei Vorlage der Teilnahmebescheinigung teilweise zurückerstattet.

Über die SBK:

Die Siemens-Betriebskrankenkasse SBK ist die größte Betriebskrankenkasse Deutschlands und gehört zu den 20 größten gesetzlichen Krankenkassen. Als geöffnete, bundesweit tätige Krankenkasse versichert sie mehr als 1 Million Menschen und betreut über 100.000 Firmenkunden in Deutschland – mit mehr als 1.500 Mitarbeitern in 94 Geschäftsstellen. Seit über 100 Jahren setzt sich die SBK persönlich und engagiert für die Interessen der Versicherten ein. Sie positioniert sich als Vorreiter für einen echten Qualitätswettbewerb in der Gesetzlichen Krankenversicherung. Voraussetzung dafür ist aus Sicht der SBK mehr Transparenz für die Versicherten – über relevante Finanzkennzahlen, aber auch über Leistungsbereitschaft, Beratung und Dienstleistungsqualität von Krankenkassen. Im Sinne des Kunden vereint die SBK darüber hinaus das Beste aus persönlicher und digitaler Welt und treibt die Digitalisierung im Gesundheitswesen aktiv voran.

Für Rückfragen:

SBK

Siemens-Betriebskrankenkasse

Kathrin Biereder

Stab Unternehmenskommunikation

Heimeranstr. 31

80339 München

Tel. +49 (89) 62700-765

Fax: +49 (89) 62700-60765

E-Mail: kathrin.biereder@sbk.org

Internet: www.sbk.org